



**J.B. METZLER**

**Beiträge zur Praxeologie**  
**Contributions to Praxeology**

Herausgegeben von  
Bruno Karsenti, Erhard Schüttpelz und Tristan Thielmann

Christian Meier zu Verl

---

# **Daten-Karrieren und epistemische Materialität**

Eine wissenschaftssoziologische Studie  
zur methodologischen Praxis der Ethnografie

---

J. B. Metzler Verlag

Veröffentlicht mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)

**Der Autor**

*Christian Meier zu Verl* ist seit 2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie und Kulturosoziologie sowie am Exzellenzcluster »Kulturelle Grundlagen von Integration« der Universität Konstanz.

Zgl. Dissertation der Universität Konstanz  
Tag der mündlichen Prüfung: 22. März 2018  
1. Referent: Prof. Dr. Christian Meyer  
2. Referent: Prof. Dr. Erhard Schüttpelz  
3. Referent: Prof. Dr. Thomas G. Kirsch

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-476-04603-1  
ISBN 978-3-476-04604-8 (eBook)

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

J. B. Metzler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature  
[www.metzlerverlag.de](http://www.metzlerverlag.de)  
[info@metzlerverlag.de](mailto:info@metzlerverlag.de)

Einbandgestaltung: Finken & Bumiller, Stuttgart (Foto: Westend61 / Brand X Pictures / Getty Images)

J.B. Metzler, Stuttgart  
© Springer-Verlag GmbH Deutschland, ein Teil von Springer Nature, 2018

# Inhalt

<b>1. Einleitung.....</b>	<b>1</b>
1.1 Gegenstand und Fragestellung.....	2
1.2 Bemerkungen zur Theorie sozialwissenschaftlicher Daten.....	3
1.3 Aufbau der Studie im Überblick.....	10
<b>2. Soziologische Wissenschaftsforschungen .....</b>	<b>15</b>
2.1 Wissen(schaft)ssoziologie vor den Laborstudien.....	15
2.2 Die ethnografischen <i>Laboratory Studies</i> .....	19
2.3 Die Erforschung der Sozialwissenschaften.....	27
2.4 Desiderate der Wissenschaftsforschung über qualitative Sozialforschung.....	36
<b>3. Praxistheorie, die Praxis der Theorie und das Beschreibungsproblem.....</b>	<b>39</b>
3.1 Praxistheorie als Sozialtheorie.....	39
3.2 Die Praxis der Theoriearbeit.....	42
3.3 Das Beschreibungsproblem der Sozialwissenschaften.....	50
<b>4. Ethnografie als Thema und Ressource.....</b>	<b>62</b>
4.1 Naturalistische Ethnografie.....	62
4.2 Semiotische Ethnografie.....	83
4.3 Korporal-kopräsente Ethnografie.....	85
4.4 Ethnomethodologische Ethnografie.....	88
4.5 Zusammenfassung.....	93
<b>5. Eine ethnomethodologische Untersuchung ethnografischer Arbeit .....</b>	<b>96</b>
5.1 Das Promotionsvorhaben „Doing <i>Social Research</i> “.....	97
5.2 Zwischenfazit.....	107
<b>6. Einblicke in das beobachtete ethnografische Projekt .....</b>	<b>108</b>
6.1 Das Projekt „Alltag in Bildungseinrichtungen“.....	108
6.2 Setting.....	108
6.3 Ein exemplarisches ethnografisches Forschungsvorhaben?!.....	112
<b>7. Die Karrieren von zwei ethnografischen Daten .....</b>	<b>114</b>
7.1 Prolog.....	116
7.2 Übersetzen sozialer Wirklichkeit: Beobachtungsnotizen als Proto-Daten.....	131
7.3 Markieren von Problemen und Erfahrungen.....	138
7.4 Übersetzen sozialer Wirklichkeit: Transkripte als Proto-Daten.....	154
7.5 Selektieren von Daten-Kandidaten.....	159
7.6 Präparieren ethnografischer Daten.....	180
7.7 Redigieren von anerkannten ethnografischen Daten.....	205
7.8 Epilog.....	213

<b>8. Ethnografische Arbeit und Gütekriterien qualitativer Sozialforschung .....</b>	<b>219</b>
8.1 Kommunikatives Validieren .....	221
8.2 Intersubjektives Nachvollziehbarmachen .....	233
8.3 doing <i>being reflexive</i> und doing <i>reflexivity</i> .....	236
8.4 Fazit: Ethnografische Arbeit und Gütekriterien .....	255
<b>9. Daten-Karrieren und epistemische Materialität. Ein Fazit .....</b>	<b>258</b>
9.1 Daten-Karrieren, Materialität und <i>Lebenswelt pairs</i> .....	258
9.2 Methodologische Konsequenzen für die Praxis der Ethnografie .....	264
9.3 Ausblick auf nachfolgende Untersuchungen .....	265
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>267</b>
<b>Anhang: Transkriptionszeichen, Lemmata und Siglen .....</b>	<b>281</b>